

und vor seinen Engeln. Da halten wir dann zusammen Haus in Ewigkeit.

Das ist die wichtige Sache, die daraus entsteht, wenn Er uns das Verdienst seiner Bunden verflärt, zueignet, und zu geniessen gibt.

“O mein trauter Herre! gib mir nur was Du verdient; mehr ich nicht begehre.”



Zweite